

eingewanderte Europäer. — Die Hauptstadt ist **Mexiko**, eine schöne Stadt, die 2300 m über dem Meere liegt und mildes Klima hat.

Mexiko gehört zu den Ländern, welche sehr reich an Silber, Blei und Quecksilber sind. Das Pflanzenreich liefert Kakao, Vanille, Indigo, wertvolle Hölzer. Bedeutend ist die Zucht der Cochenilleläuse.

Die wichtigsten Handelswege sind die Eisenbahnen, welche von Mexiko nördlich nach den Vereinigten Staaten, westlich zum Großen Ozean und östlich nach **Vera-Kruz**, der ersten Hafenstadt des Landes am Atlantischen Ozean, führen. Mexiko 330 T. G.

110. Die Republik der „Vereinigten Staaten“ von Nordamerika (90 T. μm^2 , 80 Mill. G.). Das Gebiet der „Vereinigten Staaten“ (Fig. 59) erstreckt sich quer durch ganz Nordamerika. Zwischen welchen Parallelkreisen?



Fig. 59.

Den W. des Landes erfüllen die Cordilleren und das Felsengebirge, im D. erhebt sich das Alleghanygebirge¹⁾. Bewässert wird das Land durch den Mississippi und den Missouri. An der nordöstlichen Grenze liegen die großen Kanadischen Seen, in der Mitte die Prairien.

Die Bevölkerung besteht aus Yankee²⁾, den Nachkommen der eingewanderten Engländer, Deutschen und Franzosen, — Indianern, Negeren und Mischlingen. In Bezug auf Religion herrscht die größte Mannigfaltigkeit.

An der Spitze der gemeinsamen Regierung steht ein Präsident, welcher seinen Sitz in **Washington**³⁾, der Bundeshauptstadt, hat. Das „Weiße Haus“ ist der Palast des Präsidenten.

Die Schätze des Mineralreiches sind mannigfaltig und fast unerschöpflich. Die Abhänge des Alleghanygebirges liefern Steinkohlen, Eisen und Petroleum.

¹⁾ allegheni. — ²⁾ jänkis. — ³⁾ wöshington, nach dem ersten Präsidenten.